

# SGB II BERICHT.

Daten - Zahlen - Fakten  
aus dem Jobcenter



MONATS-  
BERICHT  
März 2022

## PRESSEERKLÄRUNG DES LANDRATES

zur Entwicklung der Arbeitslosenquote  
der SGB-II-Leistungsempfänger:



*Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr*

Bilanz für den Monat März:  
Arbeitslosenzahl im SGB-II-Bereich geht weiterhin zurück

31.03.2022/Kreis Coesfeld. „In schwierigen Zeiten sind gute Nachrichten umso wichtiger“, kommentiert Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr die aktuelle Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im SGB II. Vor dem Hintergrund des Ukraine-Krieges und seiner wirtschaftlichen Auswirkungen sei es sehr erfreulich, dass sich der positive Trend auf dem Arbeitsmarkt auch im März 2022 fortgesetzt habe, so der Landrat. Denn die Zahl von Arbeitslosigkeit betroffener Menschen im Rechtskreis SGB II ist um 19 Personen zurückgegangen.

„Die erfreulich stabile Wirtschaftslage im Kreis Coesfeld bietet arbeitssuchenden Menschen weiterhin viele berufliche Perspektiven“, blickt der Landrat mit Zuversicht auf die aktuelle Situation der Jobcenter im Kreis Coesfeld. Diese betreuten im März 2022 insgesamt 1.812 arbeitslose Personen. Der Rückgang der Zahl arbeitsloser Menschen im Rechtskreis SGB II wirkt sich auch positiv auf die anteilige SGB-II-Arbeitslosenquote mit nunmehr 1,4 Prozent aus. Die Quote aller Arbeitslosen (SGB II und SGB III) im Kreis Coesfeld sinkt ebenfalls auf jetzt 2,6 Prozent. Die örtlichen Jobcenter im Kreis Coesfeld betreuten 833 arbeitslose Frauen und 979 arbeitslose Männer.

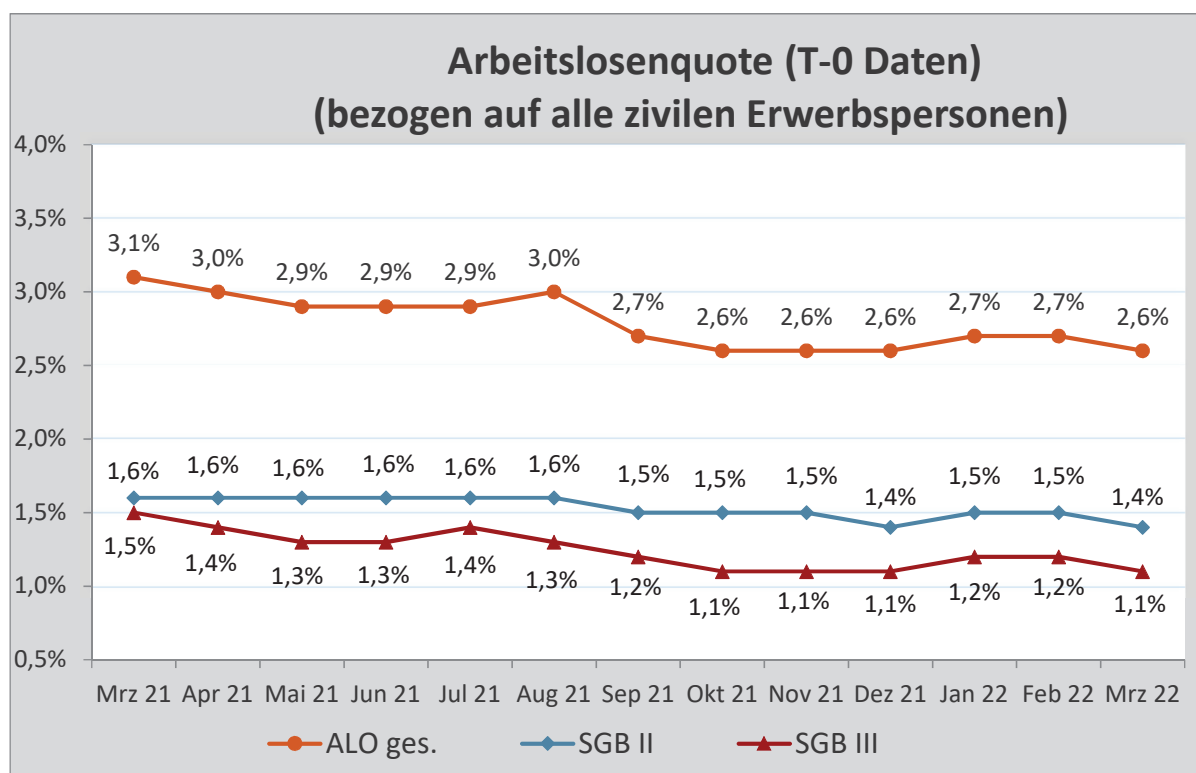
**Hinweis zum Monatsbericht:** „T-0 Daten“ sind die aktuell gemeldeten Statistikdaten für den laufenden Monat; „T-3 Daten“ sind die nach Ablauf von 3 Monaten gemeldeten statistischen Daten inklusive der Nachmeldungen für die Vormonate.

Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Mrz 22	Feb 22	Mrz 21
2,6%	2,7%	3,1%

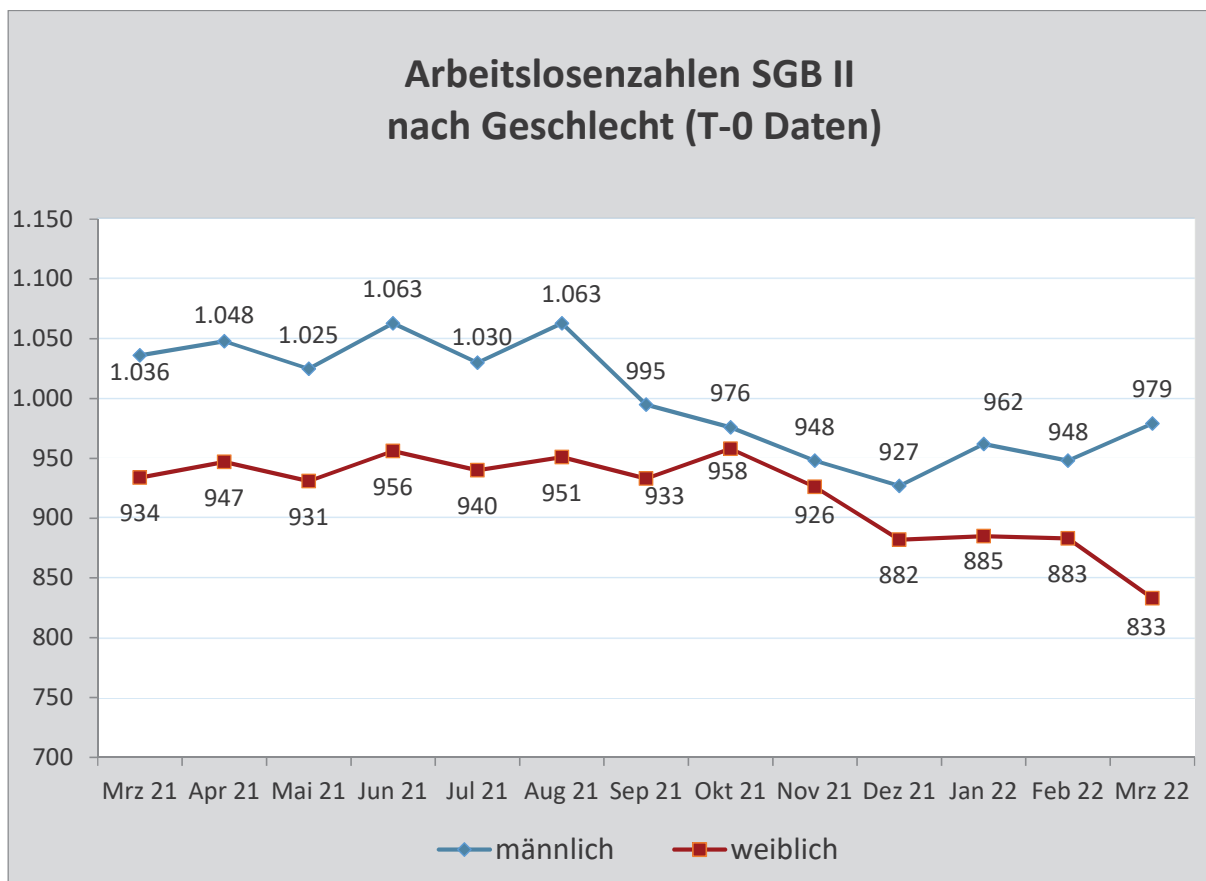
SGB II - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Mrz 22	Feb 22	Mrz 21
1,4%	1,5%	1,6%

SGB III - Quote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (T-0 Daten):		
Mrz 22	Feb 22	Mrz 21
1,1%	1,2%	1,5%

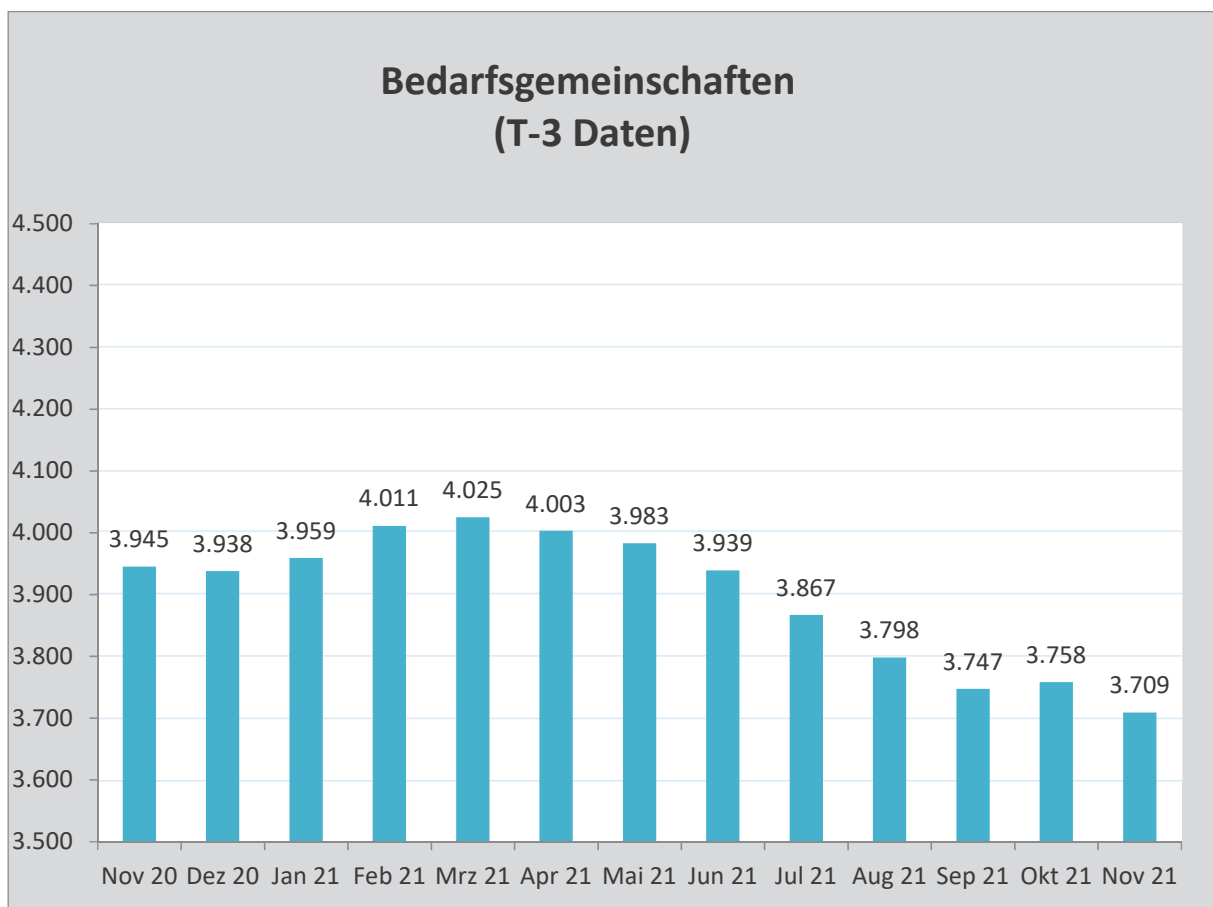
Eckdaten der Grundsicherung im März 2022 (T-0 Daten)	
Bedarfsgemeinschaften:	3.626
Personen in Bedarfsgemeinschaften:	7.433
darunter: erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	4.870
nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte:	2.099



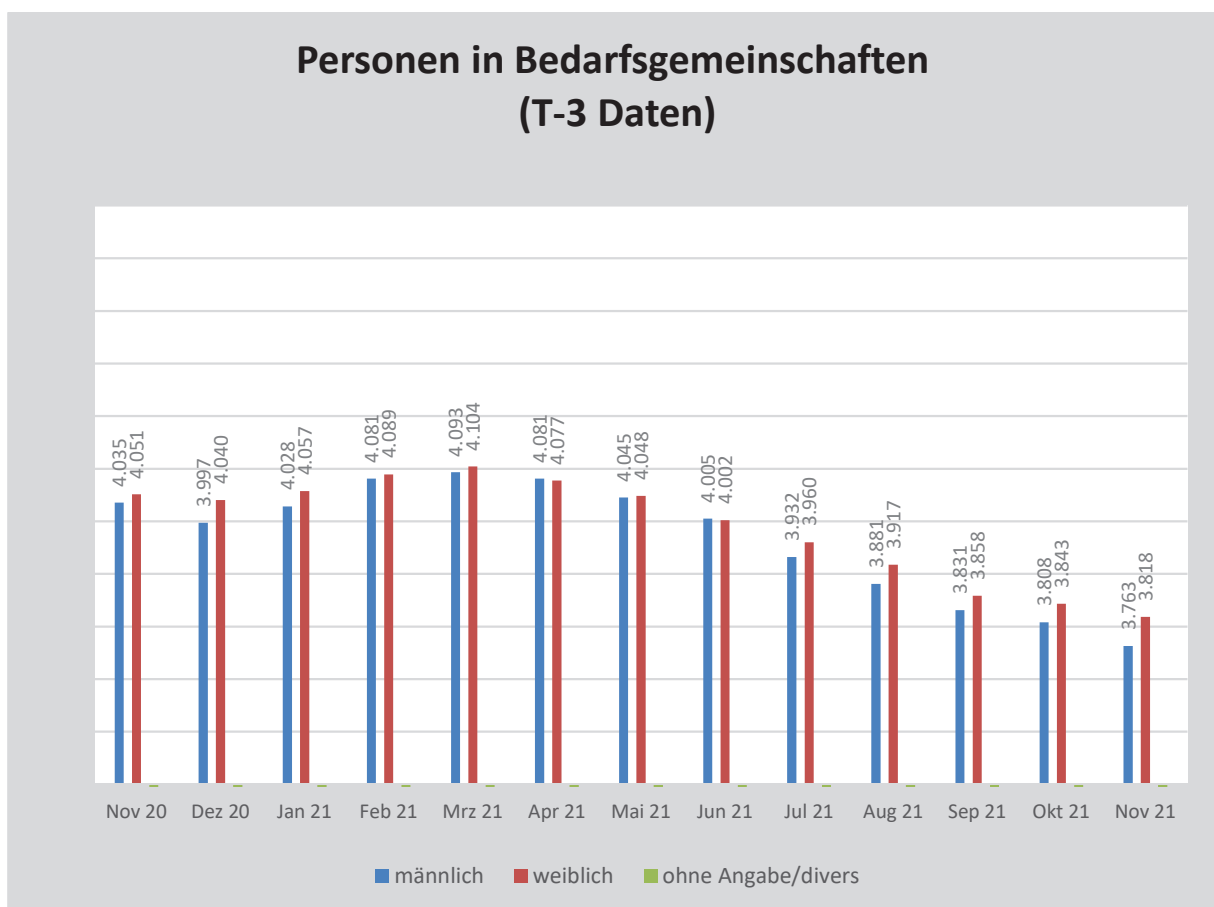
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II (T-0 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Mrz 22	Feb 22	Mrz 21
Ascheberg	64	66	88
Billerbeck	37	40	43
Coesfeld	361	384	378
Dülmen	436	435	432
Havixbeck	61	58	60
Lüdinghausen	311	309	353
Nordkirchen	59	60	60
Nottuln	208	210	255
Olfen	92	91	92
Rosendahl	42	37	55
Senden	141	141	154
<b>Gesamt</b>	<b>1.812</b>	<b>1.831</b>	<b>1.970</b>
<i>davon weibl.</i>	833	883	934
davon U25	158	155	177
<i>davon weibl.</i>	69	71	75



Bedarfsgemeinschaften SGB II (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Nov 21	Okt 21	Nov 20
Ascheberg	218	233	232
Billerbeck	139	146	155
Coesfeld	686	685	700
Dülmen	835	851	916
Havixbeck	160	158	182
Lüdinghausen	604	609	611
Nordkirchen	134	135	141
Nottuln	282	291	332
Olfen	199	203	188
Rosendahl	122	112	123
Senden	330	335	365
<b>Ergebnis</b>	<b>3.709</b>	<b>3.758</b>	<b>3.945</b>



Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten)			
Stadt / Gemeinde	Nov 21	Okt 21	Nov 20
Ascheberg	482	498	521
Billerbeck	296	298	331
Coesfeld	1.367	1.363	1.360
Dülmen	1.744	1.772	1.867
Havixbeck	312	312	338
Lüdinghausen	1.133	1.142	1.184
Nordkirchen	275	274	273
Nottuln	609	622	737
Olfen	355	360	361
Rosendahl	282	282	297
Senden	727	729	818
<b>Gesamt</b>	<b>7.582</b>	<b>7.652</b>	<b>8.087</b>

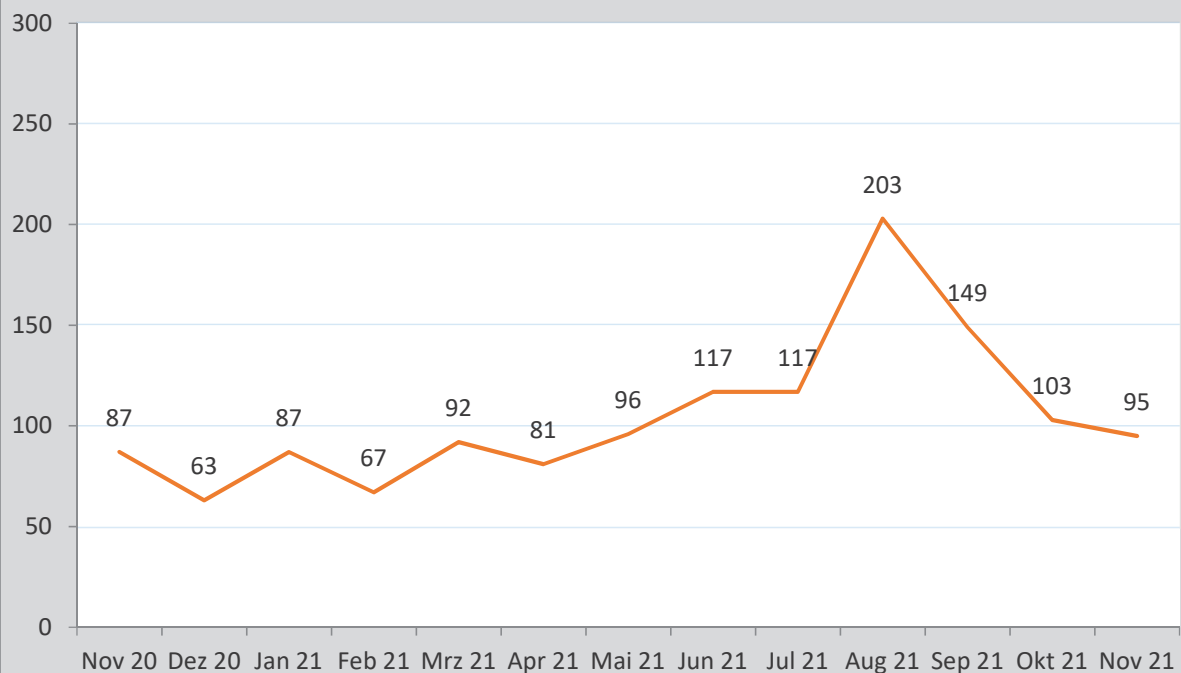


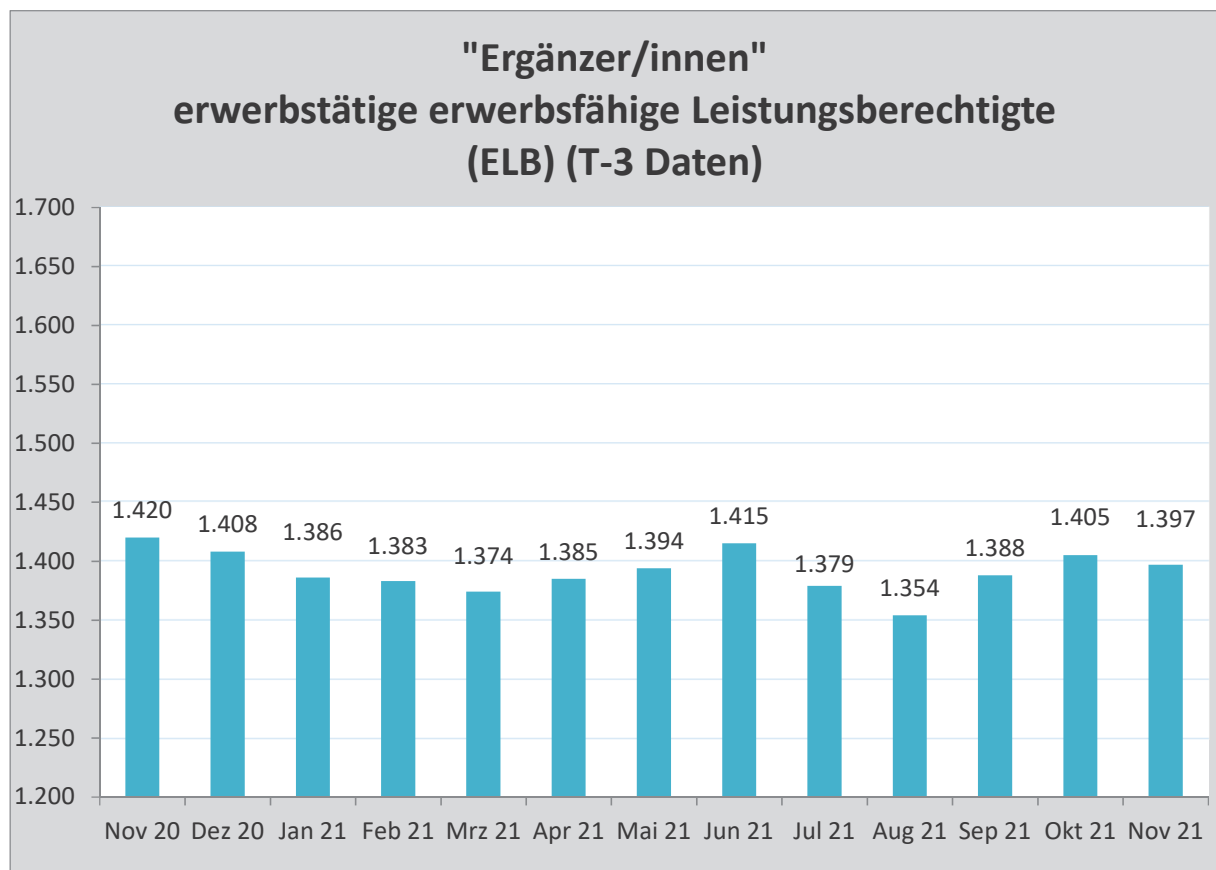
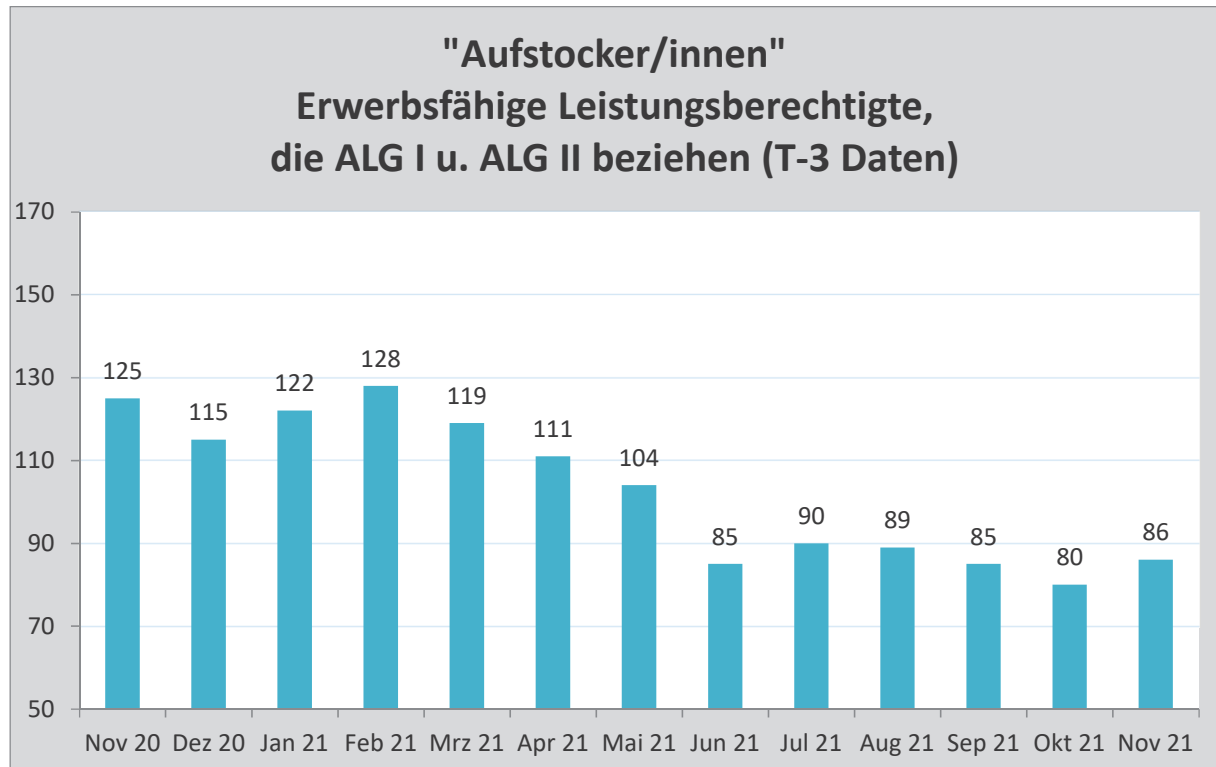
Der Wert „ohne Angabe/divers“ ist noch zu gering, um hier grafisch dargestellt werden zu können. Zur Erklärung siehe Seite 12 in diesem Bericht.

**Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt <sup>1)</sup>**  
**(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)**

Stadt / Gemeinde	Nov 21	Okt 21	Nov 20
Ascheberg	7	*)	5
Billerbeck	3	*)	7
Coesfeld	16	16	12
Dülmen	16	28	20
Havixbeck	4	10	4
Lüdinghausen	19	18	16
Nordkirchen	3	5	3
Nottuln	11	6	6
Olfen	4	6	5
Rosendahl	3	4	4
Senden	9	5	5
<b>Gesamt</b>	<b>95</b>	<b>103</b>	<b>87</b>

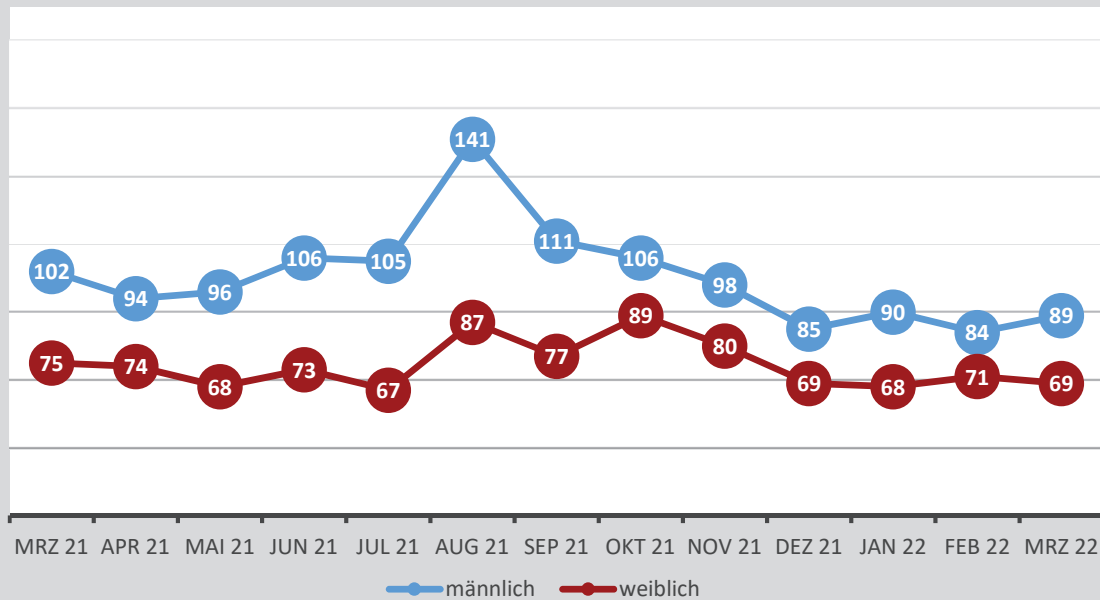
**Integrationen in den 1. Arbeitsmarkt**  
**(Beschäftigungsaufnahmen; T-3 Daten)**



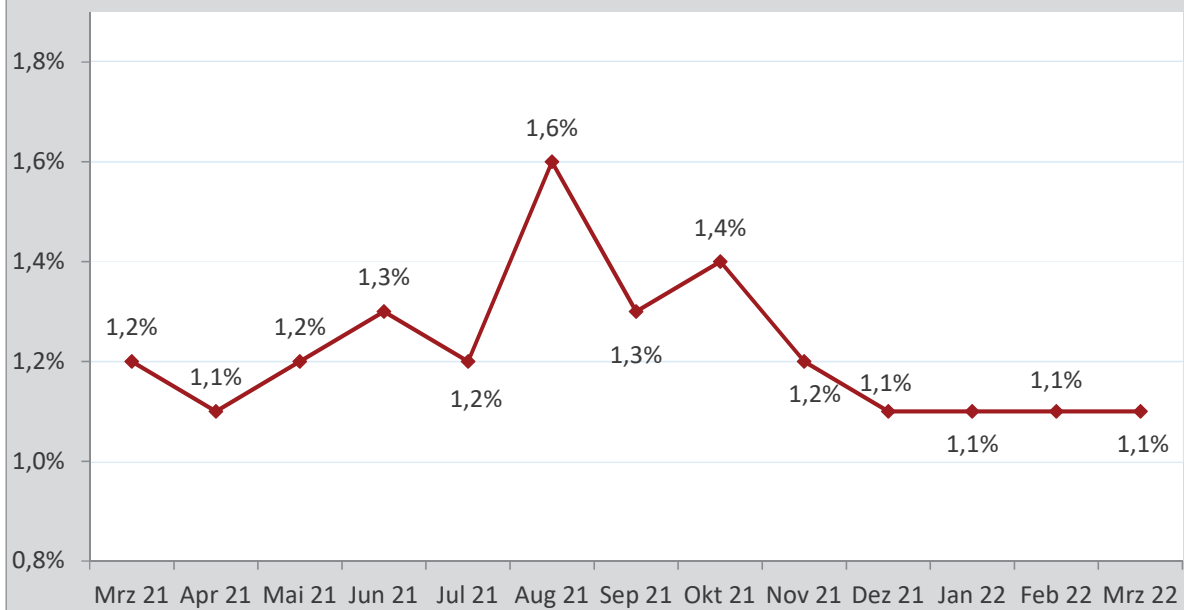




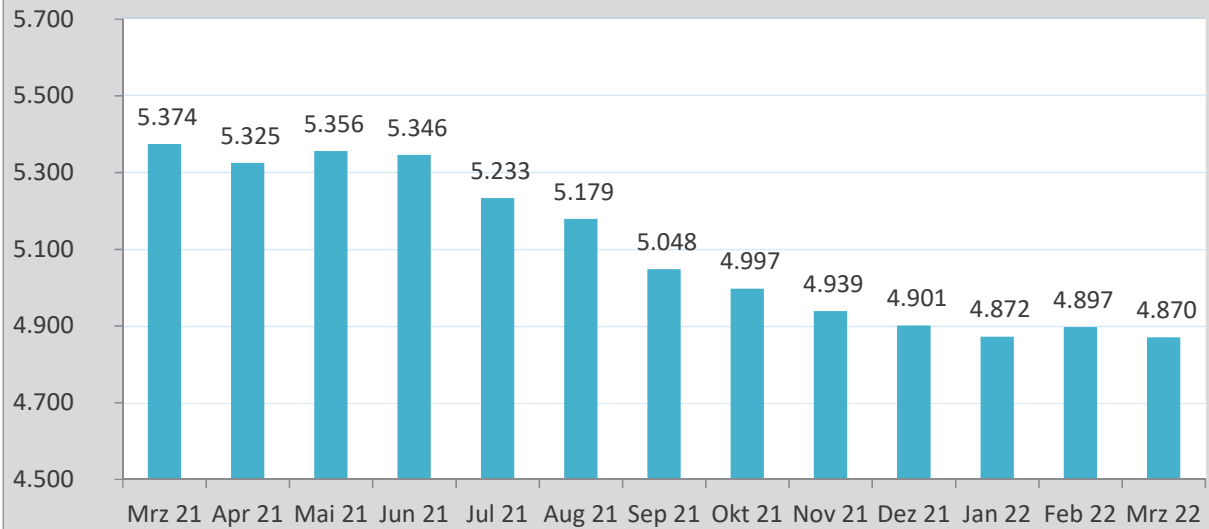
### U25 Arbeitslose SGB II (T-0 Daten) nach Geschlecht



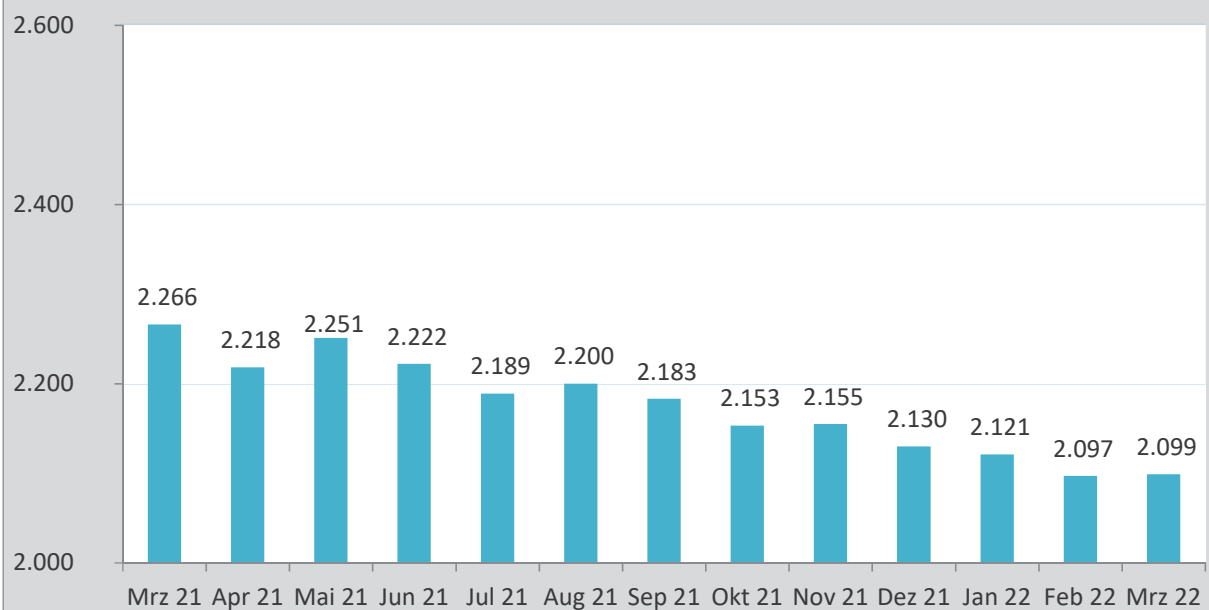
### Arbeitslosenquote SGB II - U25 (T-0 Daten)



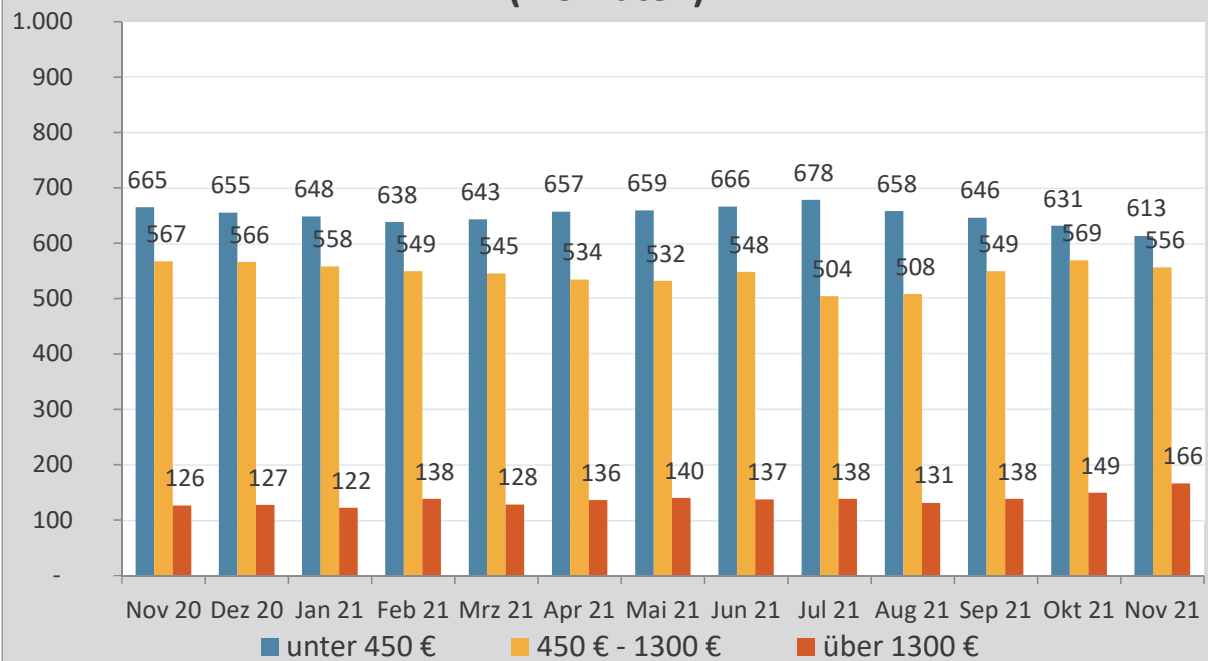
### Erwerbsfähige Leistungsberechtigte - ELB (T-0 Daten)



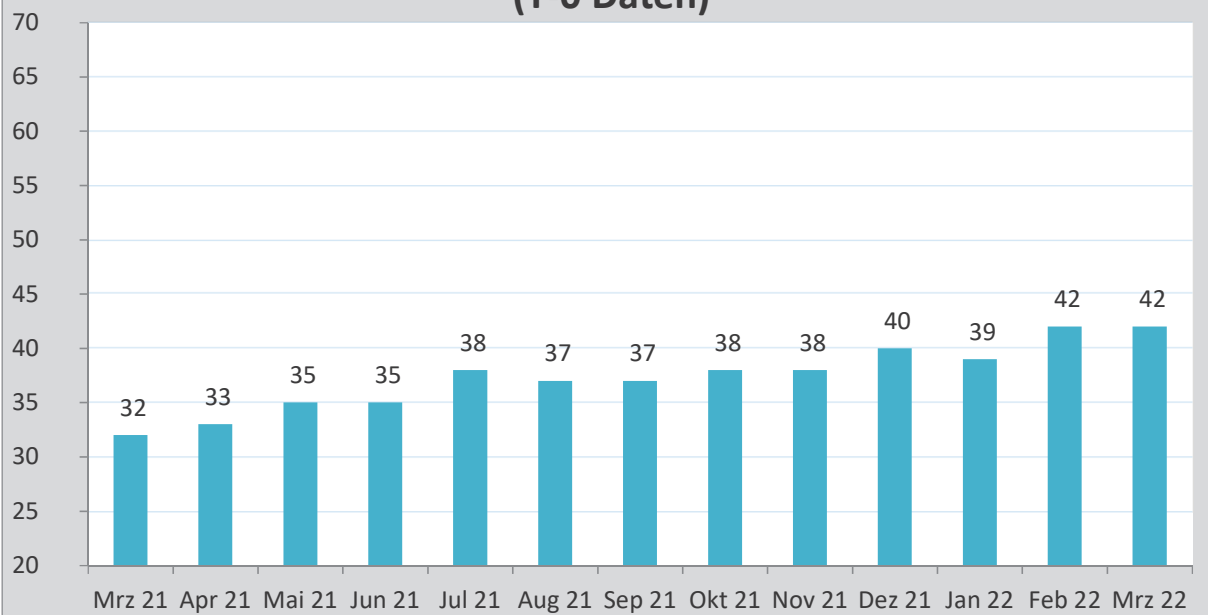
### Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte - NEF (T-0 Daten)

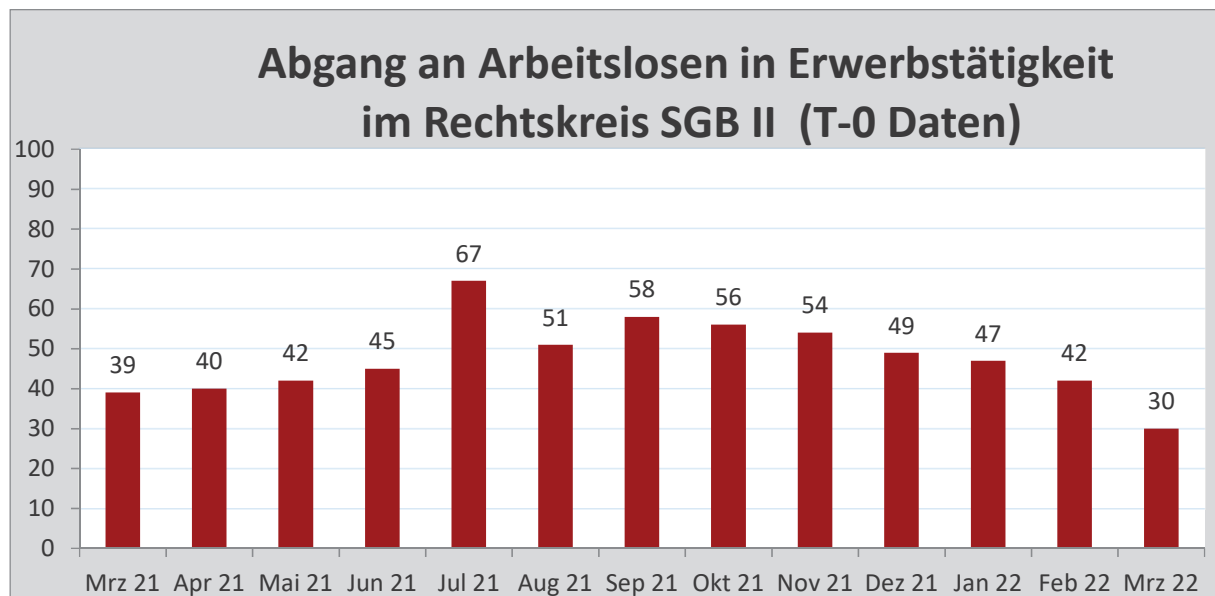


### Erwerbstätige Arbeitslosengeld II - Bezieher gestaffelt nach Höhe des Brutto-Einkommens (T-3 Daten)



### Besetzte Plus-Job-Stellen (T-0 Daten)





Förderungsleistungen und -maßnahmen		
	Festgeschrieb. Bestand für den Berichtsmonat Dezember 2021	Vorläufiger Bestand für den Berichtsmonat März 2022
Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen:	609	522
<b>davon:</b> Aktivierung und berufliche Eingliederung	438	375
Berufswahl und Berufsausbildung	27	23
Berufliche Weiterbildung	39	31
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	36
Besondere Maßnahmen Reha	4	4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	39	42
Freie / Sonstige Förderung	23	11
Bestand drittfinanzierte Förderungen	134	134

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 anonymisiert.

<b>Bestand gültiger Teilnehmer an Maßnahmen - Festgeschriebener Bestand</b>		
Monat	Jahr 2022	Jahr 2021
Januar	498*	559
Februar	512*	601
März	522*	607
April		625
Mai		623
Juni		602
Juli		586
August		529
September		533
Oktober		535
November		575
Dezember		609
<b>Gesamt</b>	<b>1.532*</b>	<b>6.984</b>

\*) aktueller Berichtsmonat vorläufig und nicht hochgerechnet

### **Allgemeine Informationen zur Statistik**

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis ein vom Bund zugelassener kommunaler Träger (zKT) der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II), eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahrnimmt. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Arbeitslosengeld II und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die **amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit**.

### **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.

### **Was dokumentiert die Merkmalsausprägung „divers“?**

„Die Einführung der zusätzlichen Merkmalsausprägung „divers“ geht auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts zurück. Dieses hatte entschieden, dass das allgemeine Persönlichkeitsrecht auch die geschlechtliche Identität derjenigen schützt, die sich dauerhaft weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen lassen. Diesen Personen wird nun das Recht eingeräumt, einen positiven Geschlechtseintrag registrieren zu lassen. Die Angabe „divers“ ist damit der dritte positive Geschlechtseintrag. Die nachfolgend dargelegte Verfahrensweise entspricht den Ausführungen der „Statistischen Ämter“ des gemeinsamen Statistikportals des Bundes und der Länder.

### **Wie werden die Ergebnisse dargestellt?**

Zukünftig werden Auswertungen und Ergebnisveröffentlichungen zum Geschlecht auch die Merkmalsausprägung „divers“ berücksichtigen. Die Fallzahlen zum Dritten Geschlecht sind aktuell – und wahrscheinlich auch zukünftig – aber so gering, dass sie in den einzelnen Statistiken nur im Rahmen von Übersichten zum Geschlecht veröffentlicht werden können. In tieferen gegliederten Darstellungen, z.B. nach Alter oder Region, ist eine Veröffentlichung nicht möglich. Grund ist die Statistische Geheimhaltung.

### **Was passiert, wenn die Merkmalsausprägung „divers“ nicht dargestellt werden kann?**

Für die tieferen Gliederungen werden die Fälle des Dritten Geschlechts den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet, um stets die Angaben für "Insgesamt" machen zu können. Die Zuordnung zu den beiden Geschlechtern erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden. Dahinter steckt die Idee, dass Personen des Dritten Geschlechts dem männlichen Geschlecht genauso nah oder fern stehen wie dem weiblichen. Die Zufallsverteilung wird statistikübergreifend einheitlich angewendet.

Quelle: <https://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht>

**Herausgeber:**  
**Kreis Coesfeld**  
**Der Landrat**  
Jobcenter  
48651 Coesfeld

Tel.: 02541 / 18 -5800  
Fax: 02541 / 18 -5899  
[jobcenter@kreis-coesfeld.de](mailto:jobcenter@kreis-coesfeld.de)

© Foto Titel: goodluz – fotolia.com



Der Kreis im Internet: [www.kreis-coesfeld.de](http://www.kreis-coesfeld.de)  
Das Jobcenter im Internet: [www.jobcenter-kreis-coesfeld.de](http://www.jobcenter-kreis-coesfeld.de)